

Niederschrift

über die 10. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel am 13.03.2025 im Reimers Gasthof in Koldenbüttel.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr
Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

Bürgermeister	Detlef Honnens
1. stv. Bürgermeister	Frank Kobrow
2. stv. Bürgermeister	Wolfgang Pauls
Gemeindevertreter	Thorsten Clausen
Gemeindevertreterin	Sabine Fahr
Gemeindevertreter	Michael Hansen
Gemeindevertreter	Sascha Heinrich-Missal
Gemeindevertreter	Joachim Misdorf
Gemeindevertreterin	Lisa Schmidt
Gemeindevertreter	Ludger Schmiegelt

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreterin	Luise Rackow
---------------------	--------------

Außerdem sind anwesend:

Helmuth Möller, NT- Regional
Martin Frahm, Schriftführer Amtsverwaltung
18 Einwohner

Tagesordnung:

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 9. Sitzung am 19.12.2024
4. Bestätigung der Wahl des Wehrführers mit anschließender Ernennung und Vereidigung
5. Einwohnerfragestunde
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
8. Anfragen aus der Gemeindevertretung
9. Vorstellung der/des neuen Vorsitzenden der Agenda Koldenbüttel
10. Vorstellung der kirchlichen Jahresabschlüsse 2019-2023 und des vorl. Abschlusses 2024 durch den stellv. Bürgermeister Frank Kobrow
11. Beratung und Beschlussfassung über das Sondervermögen der Kameradschaftskasse der FF für 2025
12. Beratung und Beschlussfassung über ein Nutzungskonzept des Gemeindezentrums
13. Beratung und Beschlussfassung über ein Beweissicherungsverfahren für den B-Plan 12

14. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb eines Flutlichtmastes für den Sportplatz
15. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Zone 30 Markierung der Straße Treenedeich
16. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Behmweges
17. Beratung und Beschlussfassung über die Pflasterarbeiten an der Dorfstrasse und der Mühlenstrasse sowie von Teilstücken am Durchlass der Mühlenstrasse
18. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Wartehäuschens an der Dorfstrasse
19. Beratung und Beschlussfassung über den Lärmaktionsplan

nicht öffentlich

20. Grundstücksangelegenheiten

öffentlich

21. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

1. Eröffnung der Sitzung Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung (GV) ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

Gemeindevertreter Schmiegelt, den TOP 15 „Beratung und Beschlussfassung über eine Überdachung am Gemeindezentrum“ zu verschieben, da die fehlenden Unterlagen erst zur Sitzung vorgelegt wurden. Der Antrag wird mit 6 zu 4 Stimmen angenommen.

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es werden keine Dringlichkeitsanträge gestellt.

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den TOP 20 nichtöffentlich zu behandeln.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 9. Sitzung am 19.12.2024

Gegen die Niederschrift vom 19.12.2024 werden keine Einwände erhoben.

4. Bestätigung der Wahl des Wehrführers mit anschließender Ernennung und Vereidigung

Die Wahl von Bernd Siegesmund zum Wehrführer der Gemeinde Koldenbüttel wird von der Gemeindevertretung mit 9 Stimmen bei 1 Enthaltung bestätigt.

Bürgermeister Honnens ernennt Bernd Siegesmund zum Wehrführer und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus. Bernd Siegesmund leistet den Beamteneid.

5. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

6. Bericht des Bürgermeisters

- **Haushalt 2025-** der Haushalt wurde von der Kommunalaufsicht ohne Beanstandungen genehmigt.
- **Einwohnerversammlung-** es war sehr erfreulich, dass über 100 Einwohner an der letzten Einwohnerversammlung teilgenommen haben.
- **Ratsinformationssystem-** im Herbst erfolgt vom Amt Nordsee-Treene eine Einweisung zum Nutzung des Ratsinformationssystems.
- **Fördermittelplattform-** die kreisweite, beim Amt Viöl angesiedelte Fördermittelplattform wird von der Gemeinde Koldenbüttel indirekt über die Amtsumlage mitfinanziert. Bei der Fördermittelplattform sollen von den Gemeinden geförderte Projekte eingestellt werden, damit sich andere Gemeinden über die Fördermöglichkeiten informieren können.
- **Förderung Wirtschaftswege-** Bürgermeister Honnens hat zufällig erfahren, dass es für die Modernisierung von ländlichen Wegen einschl. Brücken ein entsprechendes Förderprogramm gibt. Nach seiner Rückkehr aus dem Urlaub wird er sich über die Fördermodalitäten informieren.
- **Digitale Sitzungen-** das Land hat die Gemeinden verpflichtet, den Gemeindevertretern ab 2027 eine digitale Teilnahme an den Sitzungen der Gemeindevertretung zu ermöglichen, um mehr Menschen durch die Digitalisierung für die Kommunalpolitik zu gewinnen. Neben den Schwierigkeiten mit der technischen Umsetzung ist fraglich, ob dies in einem Dorf wie Koldenbüttel mit rd. 950 Einwohnern tatsächlich gelingt.
- **Earth Hour 2025-** als Zeichen für den Klimaschutz soll am 22.03.25 um 20.30 Uhr für eine Stunde das Licht ausgeschaltet werden. Die Gemeindevertretung spricht sich mit 7 zu 3 Stimmen gegen die Abschaltung der Straßenbeleuchtung aus.
- **Fahrbücherei-** in 2024 gab es 531 Entleihungen in Koldenbüttel, in 2023 waren 383 Entleihungen.
- **Sportplatz-** es ist völlig unverständlich und nicht nachzuvollziehen, dass jemand mit seinem PKW auf dem Sportplatz herumfährt und tiefe Spuren hinterlässt. Weiter laufen zum Teil Hunde auf dem Sportplatz frei herum; es sind alle gehalten, die Hundehalter darauf anzusprechen, die Hunde an der Leine zu führen.
- **Amtsausschuss.** stellv. Bürgermeister Kobrow berichtet von der Sitzung des Amtsausschusses am 06.03.25 in Seeth. U. a. wird das Thema Wartung der E-Ladesäulen auf die Gemeinde Koldenbüttel zukommen; hier sind noch weitere Informationen notwendig.

7. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

7.1 Wege- und Umweltausschuss

Ausschussvorsitzender Clausen berichtet von der Sitzung am 06.02.25. Für den am 05.04.25 stattfindenden Begrünungstag bittet er um Vorschläge für noch durchzuführende Maßnahmen. Gemeindevertreter Kobrow weist im Zusammenhang mit den laufenden Arbeiten zum Glasfaserausbau darauf hin, dass rd. ¼ der Baustellen- Lampen defekt seien.

7.2 Bauausschuss

Ausschussvorsitzender Schmiegelt führt aus, dass die in Sitzung des Bauausschusses am 25.02.25 behandelten Themen auf der Tagesordnung der heutigen Sitzung stehen.

Lt. Auskunft des Ing.- Büros Haase+ Reimer kann der Sand aus der Auflastung des B-Plans 12 auf den Grundstücken im Baugebiet gelagert werden. Allerdings müsste der Sand gleichmäßig verteilt werden, eine Bildung von mehreren größeren Sandhaufen ist nicht möglich. Wenn die Erwerber der Grundstücke bekannt seien, könnte der Sand auch in Abstimmung mit den Erwerbern auf dem hinteren Teil des jeweiligen Grundstücks gelagert werden. Eine Lagerung im zukünftigen Gewerbegebiet ist nur begrenzt möglich.

7.3 Jugend,- Sozial- und Kulturausschuss

Stellv. Ausschussvorsitzender Misdorf berichtet von der Sitzung am 12.02.2025.

7.4 Sielverband Saxfähre

Gemeindevertreter Pauls berichtet, dass die Fischtreppe Saxfähre fertiggestellt wurde. Es soll noch eine Information der Öffentlichkeit erfolgen; in welchem Rahmen dies erfolgen soll, steht noch nicht fest.

8. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Gemeindevertreter Kobrow moniert, dass entgegen des Beschlusses der Gemeindevertretung am 14.11.24, die **Anschaffung eines Beamers für das Gemeindezentrum** im Jugend,- Kultur- und Sozialausschuss zu beraten, der Beamer ohne entsprechende Beratung im Ausschuss angeschafft wurde. Bürgermeister Honnens erklärt, dass die Anschaffung des Beamers (Kosten 170 €) aus seinem Budget erfolgte.

Auf Nachfrage von Gemeindevertreter Pauls wird berichtet, dass die **Jugendversammlung** stattgefunden habe, es haben lediglich 2 Jugendliche teilgenommen. Gemeindevertreter Pauls bittet darum, dass die Mitglieder des Jugend,- Kultur- und Sozialausschusses zukünftig wieder im Vorwege eine entsprechende Information erhalten, dies wäre in diesem Fall nicht erfolgt.

9. Vorstellung der/des neuen Vorsitzenden der Agenda Koldenbüttel

Der neue Vorsitzende der Agenda- Gruppe, Herr Meinrad Baumgärtner stellt sich den Anwesenden vor. Er berichtet kurz von seinem Werdegang und seinen Beweggründen, den vakanten Vorsitz des Vereins zu übernehmen.

10. Vorstellung der kirchlichen Jahresabschlüsse 2019-2023 und des vorläufigen Abschlusses 2024 durch den stellv. Bürgermeister Frank Kobrow

Stellv. Bürgermeister Kobrow stellt den allen Gemeindevertretern vorliegenden Kurzbericht zu den Ergebnissen des Friedhofs Koldenbüttel für die Jahre 2019 bis 2023 vor. Für die Jahre 2019 bis 2023 ergibt sich im Saldo ein Überschuss von rd. 3.672 €, wobei die Jahre 2022 und 2023 mit Defiziten abschließen.

Die Ergebnisse wurden dem Kirchenvorstand in einer Sitzung am 10.02.25, an der Herr Kobrow in seiner Funktion als stellv. Vorsitzender des Finanzausschusses teilgenommen hat, von einem Vertreter des Friedhofswerks ausführlich erläutert.

11. Beratung und Beschlussfassung über das Sondervermögen der Kameradschaftskasse der FF für 2025

Dem allen Anwesenden vorliegenden Haushaltsplan 2025 der Kameradschaftskasse der Freiwilligen Feuerwehr wird einstimmig zugestimmt.

12. Beratung und Beschlussfassung über ein Nutzungskonzept des Gemeindezentrums

Stellv. Ausschussvorsitzender Misdorf berichtet von den Beratungen im Jugend- Sozial- und Kulturausschuss über ein Nutzungskonzept bzw. die Erhebung von Entgelten für die Nutzung des Gemeindezentrums.

Auf Empfehlung des Jugend-, Sozial- und Kulturausschusses beschließt die Gemeindevertretung mit 9 Stimmen bei 1 Enthaltung, dass Veranstaltungen, die keinen kommerziellen Charakter haben, in den Räumlichkeiten kostenfrei möglich sind. Die Genehmigung erfolgt durch den Bürgermeister oder bei Verhinderung durch die Stellvertreter.

13. Beratung und Beschlussfassung über ein Beweissicherungsverfahren für den B-Plan 12

Ausschussvorsitzender Schmiegelt berichtet von den Beratungen im Bauausschuss. Ein Anwohner des B-Plans 13, der ebenfalls ein Beweissicherungsverfahren erwirken wollte, hat nach eigener Recherche seinen Antrag zurückgezogen, da es rechtlich Sache des Anwohners ist, ein Beweissicherungsverfahren durchzuführen.

Auf Empfehlung des Bauausschusses beschließt die Gemeindevertretung mit 9 Stimmen bei 1 Enthaltung den Antrag auf Durchführung eines Beweissicherungsverfahrens abzulehnen.

14. Beratung und Beschlussfassung über den Erwerb eines Flutlichtmastes für den Sportplatz

Die Prüfung der Masten auf dem Sportplatz hat ergeben, dass der mittlere Mast auf der Seite Treenedeich bis zum 30.06.25 ausgetauscht werden muss. Hierfür liegt ein Angebot für ein Holzmast in Höhe von rd. 1.133 € vor.

Die Gemeinde kann nunmehr gegen einen kleinen Obelisk einen Betonmast von Gemeindevertreterin Lisa Schmidt bekommen.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 9 Stimmen bei 1 Enthaltung für die Anschaffung des Betonmastes aus.

15. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung der Zone 30 Markierung der Straße Treenedeich

Wege- und Umweltausschussvorsitzender Clausen berichtet, dass die entsprechende Genehmigung für die Erneuerung der beiden Markierungen vorliegt. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 910 €.

Auf Empfehlung des Wege- und Umweltausschusses beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Zone 30 Markierungen der Straße Treenedeich zu erneuern.

16. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Behmweges

Wege- und Umweltausschussvorsitzender Clausen führt aus, dass für den Einbau von Vlies in einer Breite von 4 Meter ein Angebot in Höhe von rd. 15.600 € (Variante 1) vorliegt. Bei der Variante 2, den Vlies umzuschlagen, würden die Kosten rd. 22.500 € betragen; allerdings hat die Variante 2 lt. Auskunft der Fa. Heim nur einen geringen Mehrwert.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Sanierung des Behmweges in der Variante 1 durchzuführen.

17. Beratung und Beschlussfassung über die Pflasterarbeiten an der Dorfstrasse und der Mühlenstrasse sowie von Teilstücken am Durchlass der Mühlenstrasse

Für die Pflasterarbeiten in der Dorfstraße und in der Mühlenstraße liegt ein Angebot von 120.000 € zzgl. der Rechnungen von Fa. Dohle (Abfuhr Asphalt und abzufahrender Unterbau) vor; der Wege- und Umweltausschuss empfiehlt, das Angebot anzunehmen.

Die weiteren Kosten für die Pflasterarbeiten beim Teilstück an der Schleuse Mühlenstraße (rd. 10 Meter) und beim Teilstück an der Seite des Anliegers Oke Richter (rd. 60 Meter) entsprechen den Angeboten für die Dorfstraße bzw. der Mühlenstraße.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die entsprechenden Aufträge für alle vorgeannten Pflasterarbeiten zu vergeben. Um das Gesamtbild zu erhalten, sollen bei dem Teilstück beim Anlieger Oke Richter neue Steine verlegt werden.

18. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Wartehäuschens an der Dorfstrasse

Wege- und Umweltausschussvorsitzender Clausen berichtet, dass der Gemeinde nur eine Teilfläche der vorgesehenen Fläche für das Wartehäuschen gehört; die andere Fläche müsste von der Gemeinde gepachtet werden, was mit gewissenem Risiko verbunden ist.

Auf Empfehlung des Wege- und Umweltausschusses spricht sich die Gemeindevertretung einstimmig gegen die Errichtung eines Wartehäuschens in der Dorfstraße aus.

19. Beratung und Beschlussfassung über den Lärmaktionsplan

Eine Ausfertigung der endgültigen Fassung des Lärmaktionsplanes liegt den Gemeindevertreter/innen vor. Die zwischenzeitlich eingegangenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit (Träger öffentlicher Belange und Bevölkerung) wurden in die beschlossene Entwurfsfassung eingearbeitet.

Dem Vorschlag von Gemeindevertreter Kobrow, Punkt 2.3 des Lärmaktionsplans dahingehend zu ergänzen, dass auch bei der Sanierung der B 202 die Verwendung von Flüsterasphalt wünschenswert wäre, wird zugestimmt

Das Amt Nordsee-Treene wird beauftragt, nach Ausfertigung des Lärmaktionsplanes diesen ortsüblich öffentlich bekanntzumachen. Danach ist der Lärmaktionsplan dauerhaft auf der Homepage des Amtes Nordsee-Treene im Ortsrecht der Gemeinde einzustellen und dem Landesamt für Umwelt zu übermitteln.

10. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Koldenbüttel am 13.03.2025

Die Gemeindevertretung beschließt den Lärmaktionsplan in der vorliegenden Fassung mit der vorgenannten Änderung.

Beschlussfähigkeit		Abstimmung		
gesetzl. Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
10	10	10	0	0

Gemäß Beschluss im TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

20. Grundstücksangelegenheiten:

...

21. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil

Es wird bekannt gegeben, dass zum jetzigen Zeitpunkt kein Sand aus der Auflastung des B-Plans 12 abgegeben wird.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer